

Verlegeanleitung

Nachfolgend wird eine häufig vorkommende Fußbodenkonstruktion beschrieben. Weitere Konstruktionen sind möglich. Die einzelnen Arbeitsschritte und Verarbeitungshinweise können sinngemäß übertragen werden. Bei Fragen unterstützen und beraten wir Sie.

Vorbereitung bei der Verlegung auf vorhandenem Dielenboden:

Lose Dielen festschrauben. Falls erforderlich, diffusionsoffenen Rieselschutz mit Überlappung auslegen (z.B. Papier, keine Folie). Große Öffnungen entsprechend den baulichen Gegebenheiten schließen.

Vorbereitung bei der Verlegung auf Massivboden:

Bei erdberührende Bodenplatten eine Bauwerksabdichtung nach DIN 18195 ausführen. Bei noch feuchten Geschoß- und Rohdecken muss eine PE-Folie (0,2mm) als Feuchtigkeitsschutz ausgelegt werden.

1. Höhen feststellen

Zuerst mit Schlauchwaage oder Lasergerät einen Meterriss anbringen, um Höhenunterschiede und höchsten Punkt im Bodens festzustellen. Legen Sie die Schütthöhen für die Ausgleichschüttung fest. Wir empfehlen mindestens 2 cm Schüttung einzubringen. Rohre sind mit mindestens 1 cm zu überdecken. Verarbeitungshinweise der Hersteller beachten!

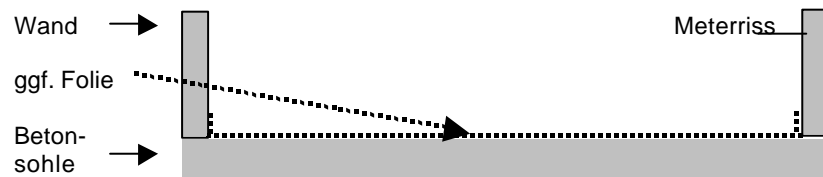


Abb.: 1

2. Randdämmstreifen und ggf. Schwellholz anbringen

Ein umlaufender Randdämmstreifen ist an den Wänden anzubringen. Wenn notwendig ist ein Schwellholz im Türrahmen zu setzen, damit die Schüttung nicht wegfließen kann.

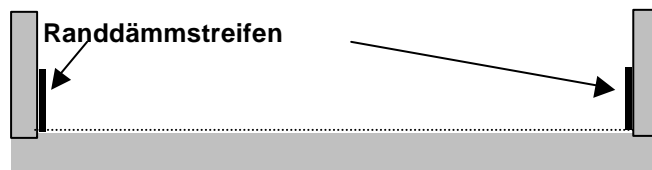


Abb.: 2

3. Schüttung einbringen (bei ebenem Untergrund keine Schüttung notwendig)

Im nächsten Schritt wird die Schüttung zum Ausgleich von Bodenunebenheiten eingebracht. Schütten Sie im Raum je nach Raumgröße mehrere ca. 15 cm breite Streifen Schüttung aus (Hilfsstreifen). In die Streifen legen Sie die BEST Abziehschienen ein.

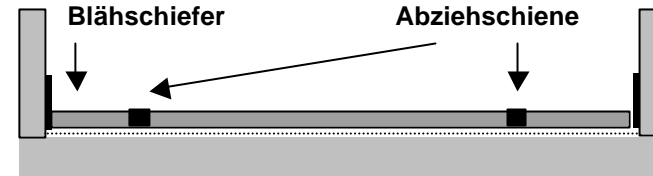


Abb: 3

Die BEST Abziehschienen werden so ausgerichtet, dass eine Lehre zum Abziehen der Schüttung entsteht. Nun kann die Schüttung zwischen die Lehren gebracht werden und auf den Abziehschienen abgezogen werden. Je nach verwendeter Schüttung die Verarbeitungshinweise beachten!

TIP : Bringen Sie die Schüttung pro Raum komplett in einem Arbeitsgang ein. Arbeiten Sie vom Raumäußeren zur Tür hin, um dann beim nächsten Arbeitsgang (Verlegung der Dämmung) in entgegengesetzter Richtung zu arbeiten. Verwenden Sie zum Begehen der ersten eingebauten Schicht ebene Tafeln, z.B. Einschalplatten oder andere druckfeste Platten. Diese beim Arbeiten im Raum einfach auf die Schüttung oder die Dämmung legen.

4. Dämmung auslegen

Beim Verlegen der Dämmung arbeiten Sie von der Tür in den Raum hinein. Dämmplatten auf der Schüttung auslegen. Dämmung wandbündig und stumpf gestoßen verlegen. Hinweise des Herstellers beachten!

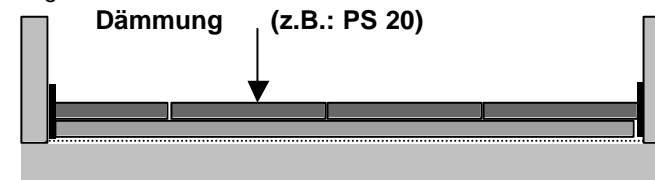
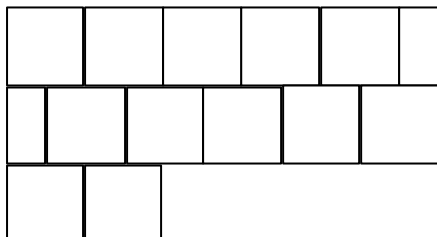


Abb.: 4

5. Estrichplatten verlegen 1-schichtig

Die Verlegung beim 1-schichtigen Verfahren erfolgt mit 2cm starken Platten. Die Platten werden an den Stößen mit BEST Epoxikleber an den Flanken verklebt. Den Kleber mit einer Kelle an der Flanke der liegenden Platten auftragen.

Verlegeschema



Die Verlegung im 1-schichtigen Verfahren erfolgt endlos!

BEST Estrichplatten

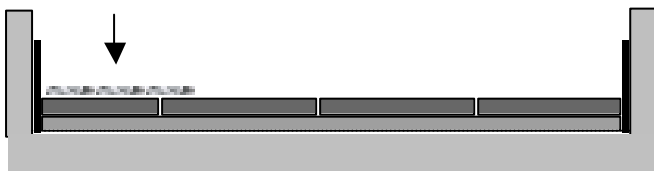


Abb.: 5

6. Estrichplatten verlegen 2-schichtig (bei Verlegung auf Mineralfasertrittschalldämmung mit Zusammendrückbarkeit >2mm und zur Erreichung von hohen Verkehrslasten gem. Datenblatt Verkehrslasten)

Erste Schicht Platten wie auf der Schemazeichnung dargestellt ohne Verklebung aneinander legen. Mit einem 5mm-Zahnspachtel Epoxikleber flächig aufbringen. 2. Schicht Platten wie in der Schemazeichnung gezeigt eindrücken. Zum Erreichen höherer Flächenlasten erfolgt die Verlegung zusätzlich mit einer Verklebung der Stirnseiten in beiden Estrichlagen. Siehe dazu Verlegung im 1-schichtigen Verfahren

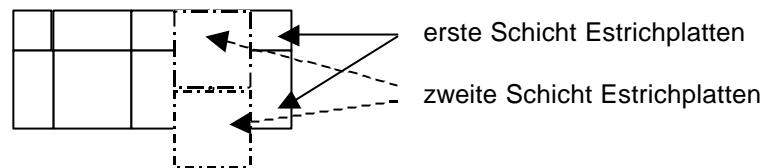


Abb.: 6

Trockenestrichplatten schneiden

Die Platten werden mit einem Steinbrecher gebrochen oder mit einem Winkelschleifer geschnitten. Ausklinkungen an Türen etc. werden mit einem Winkelschleifer durchgeführt.

Trocknungszeit

Der Kleber für das 2-schichtige Verfahren ist nach 6 Stunden begehbar. Kleber für 1-schichtiges Verfahren ist bei 20 °C nach 15 Stunden ausgehärtet.

Hinweise auf der Verpackung beachten.

Biegenstraße 42
35260 Stadallendorf
Tel: 06429 9234-0
Fax: 06429 9234-40
www.best-estrich.com

